

Lochbühler Aufzüge GmbH Postfach 71 01 08 68221 Mannheim

An
Geschäftspartner, Freunde und Bekannte der
Firma und Familie Lochbühler

2012 – und immer wieder der

WASSERTURM
SECKENHEIM
AUFZUGSMUSEUM



Dezember 2012

Für unser Unternehmen stand die erste Hälfte des ausklingenden Jahres weiter im Zeichen des Wasserturms. Bis zur offiziellen Eröffnung war noch manche Kraftanstrengung notwendig.

Die Mühen wurden belohnt, selbst Petrus war uns am 22. Juni gewogen. Die Grußworte des Oberbürgermeisters gaben dem Fest einen würdigen Auftakt, Gastgeber und Gäste erhielten den Segen der Stadtdekanen, und eine feierliche Stimmung kam auf als „Großer Gott wir loben Dich“ im ganzen Turm erklang. Der Tag wurde für uns zu einem großartigen Erlebnis.

Am Tag des offenen Denkmals im September nutzten über 1.200 Besucher die Gelegenheit, Technik und Funktionsweisen am „laufenden Objekt“ zu begreifen. Besonders interessiert verfolgten sie, wie am historischen Paternoster (1921) oben die Kabine umgesetzt. Der Mühlenaufzug (1878), die kunstvollen Holzkabinen (1912) und unser erster Stapler-Aufzug (1925) wurden ebenso bewundert. Auch historische Dokumente, Gesellen- und Meisterstücke oder die Maschinen für Landwirtschaft und Tabakindustrie fanden als Zeitzeugen großen Anklang.

Zahlreiche Besichtigungsanfragen zeigen das lebhaftes Interesse am Museum. Doch bis zum nächsten Frühjahr wird es noch dauern, bevor sich das Tor für Schulklassen, Vereine oder Privatpersonen zu festgelegten Zeiten öffnet. Sobald alle baurechtlichen und organisatorischen Fragen geklärt sind, beginnt die Terminplanung für vorgemerkte Interessenten.

Geschäftsentwicklung

Der finanzielle und persönliche Einsatz für den Wasserturm hat seinen Ursprung in unserem Selbstverständnis als Unternehmer: Wir vereinen Bewährtes mit Innovation. Verantwortung gegenüber Geschäftspartnern und Heimatregion ist uns wichtiger als schneller Erfolg. Fairplay, Qualität und technischer Sachverstand sind die Grundwerte unseres Wirtschaftens. Diese Nachhaltigkeit bestimmt unser Denken und Handeln seit fast 140 Jahren.

Dass diese Einstellung sich lohnt, zeigen auch die Zahlen: 2012 war ein gutes Jahr. Die freundliche regionale Konjunktur, die lebhaftes Nachfrage nach Erweiterung bestehender

Anlagen und der anhaltende Bedarf an Modernisierungen ließen den Auftragseingang auf ein mittelfristiges Hoch klettern. Auch der preislich hart umkämpfte Industriesektor legte dank unserer langfristig ausgerichteten Geschäftsstrategie zu. Mit konsequenter Qualitäts- und Kundenorientierung setzten wir uns bei renommierten Unternehmen gegen internationale Wettbewerber durch.

Der Servicebereich wächst nach wie vor stark. Verschärfte gesetzliche Auflagen erhöhen das Haftungsrisiko für Aufzugbetreiber, was die Nachfrage nach Sicherheitsprüfungen fördert. Große Resonanz findet unser innovativer Rundum-Service, bei dem wir für viele unserer Wartungskunden die Verantwortung für Überwachung, Koordination und Terminierung der vorgeschriebenen Kontrollen übernehmen.

Qualitätssicherung und Mitarbeiterorientierung

Je dynamischer die Geschäftsentwicklung ist, umso herausfordernder wird es, die Qualität auf gewohnt gutem Niveau zu halten. Ohne kompetente Mitarbeiter ist dieses Ziel nicht zu erreichen. Seit Jahren setzen wir auf die eigene Ausbildung und stellten 2012 erneut angehende Mechatroniker ein. Unsere Schulpartnerschaft trägt mit Betriebsbesichtigungen, Praktika und Berufsinformationsabenden dazu bei, Kontakt zu den Fachkräften von morgen zu knüpfen.

Diese Qualitätsstrategie würdigte der TÜV in seinem diesjährigen Audit. Neben den Maßnahmen zur Qualitätssicherung wurden vor allem Fachkenntnis und Motivation unserer Mitarbeiter gelobt. Darauf legt auch die LUWOG Wert: Bei der aktuellen Lieferantenbewertung zeichnete sie uns für Zuverlässigkeit und Flexibilität als eine der „besten Firmen“ aus.

Gesellschaftliches Engagement

Trotz der Investitionen in den Wasserturm vernachlässigten wir nicht unsere Verpflichtungen für regionale Institutionen. So freut es uns, zur denkwürdigen Uraufführung von Fazil Say's „Hezarfen“ beigetragen zu haben. Die erneute Auszeichnung von Caritas und dem Stuttgarter Wirtschaftsministerium als „sozial engagiert“ spornt uns weiter an.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns – sicherlich in Ihrem Sinne - entschieden, dieses Jahr unser Spendenbudget zu erhöhen und von Weihnachtsgeschenken abzusehen.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine friedliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes, erfolgreiches und optimistisches Jahr 2013, denn:

„Am ersten Januar können wir auf das vergangene Jahr zurückblicken und die Fehler suchen, die wir gemacht haben. Besser ist es jedoch, auf das neue Jahr zu blicken und die Chancen zu suchen, die sich bieten.“

Mit herzlichen Grüßen

Geschäftsleitung, Mitarbeiter und Familie Lochbühler